

Unfassbar! – Keine Zaunreparatur für Hundefreilaufzone **Sicherheitsrisiko für Mensch und Hund bleibt bestehen!**



Die drei Gründerinnen der Badener Hundeplattform „PFOTE mit NOTE“ zeigen auf ein großes Zaunloch bei der Hundefreilaufzone.

In der jüngsten Gemeinderatssitzung brachten die Gründerinnen der Badener Hundeplattform „PFOTE mit NOTE“, GR Silvia Dobner, GR Heidi Hofbauer und StR Christine Witty, den Antrag ein, die teilweise desolaten Zaunabschnitte (große Löcher!) entlang der Hundefreilaufzone beim ASV-Platz zu reparieren, damit die Sicherheit von Personen auf angrenzenden Grundstücken bzw. der freilaufenden Hunde wieder gewährleistet ist.

Der Beschlusstext lautete:

„Der Bürgermeister wird beauftragt, die Zaunreparatur im Bereich Hundefreilaufzone beim ASV-Platz in Auftrag zu geben, sofern es sich hierbei um das Eigentum der Stadtgemeinde Baden handelt. Im Falle, dass der betreffende Zaun einem angrenzenden Liegenschaftseigentümer zuzuordnen ist, soll hier seitens der Stadtgemeinde mit dem betreffenden Liegenschaftseigentümer Kontakt aufgenommen und sollen Gespräche geführt werden, wo auf die Dringlichkeit eingehend hingewiesen wird.“

Dazu aber gab es von der dreifärbigen Stadtregierung nur ein NJET!

„Das ist jetzt schon auffällig, dass von ÖVP/Grünen/NEOS kostengünstige Anträge permanent abgelehnt, dafür aber sündteure Anträge – ohne mit der Wimper zu zucken – angenommen werden. Unfassbar, dass sogar einer Sicherheitsmaßnahme wie der Zaunreparatur für eine Hundefreilaufzone die Absage erteilt wird“, so die drei Antragstellerinnen GR Silvia Dobner, GR Heidi Hofbauer und StR Christine Witty kopfschüttelnd.